

Beurteilungskriterien MKM Stift Zwettl 2013/14

Bewegung und Sport

Soziale Kompetenz:

- Teamfähigkeit
- Helfen und Sichern
- Fairplay
- Verlieren können
- Die Leistungen anderer akzeptieren und respektieren

Sachkompetenz:

- Beherrschen wichtiger Fachausdrücke
- Spielzüge und Spielregeln kennen
- Risiken und Gefahren bei der Sportausübung einschätzen lernen
- Sachgemäßer Auf-und Abbau der Geräte

Selbstkompetenz:

- Aktive Teilnahme am Unterricht unter Berücksichtigung der körperlichen Voraussetzungen
- Individuelle Leistungssteigerung
- Dem Alter entsprechende Mindestleistungen erbringen
- Maßnahmen zur Gefahrenvermeidung treffen

Außerdem ist auf die Einhaltung der Erlässe (Piercing-, Hygiene-und Kleidererlass) zu achten.

Bildnerische Erziehung (Nicht-Schwerpunkt)

1. Beurteilung der praktischen Arbeiten
2. Mitarbeit im Unterricht/Exkursionen

ad 1) Praktische Arbeiten:

Folgende Kriterien spielen bei der Beurteilung einer praktischen Arbeit eine Rolle:

- Erfüllung des Arbeitsauftrages/„Lösung“ der Aufgabe
- Bemühen um bildnerische Lösungen/Komplexität (sehr bemüht, mäßiger Einsatz oder nur möglichst schnelle Bewältigung des Themas)

ad 2) Mitarbeit im Unterricht: Die Mitarbeit im Fach Bildnerischer Erziehung setzt sich aus folgenden Bereichen zusammen:

- Mitbringen und Instandhalten der notwendigen Mittel und Materialien
- Zielgerichtetes und konzentriertes praktisches Arbeiten = Aktive Beteiligung am Unterricht

Nicht nur die tatsächlich erbrachten Leistungen und praktischen Arbeiten, sondern auch das Bemühen der Schüler finden bei der Beurteilung Berücksichtigung.

Bildnerische Erziehung (Schwerpunkt)

Die Leistungsbeurteilung setzt sich zusammen aus:

1. Beurteilung der praktischen Arbeiten
2. Mitarbeit im Unterricht/Exkursionen

ad 1) Praktische Arbeiten:

Folgende Kriterien spielen bei der Beurteilung einer praktischen Arbeit eine Rolle:

- Erfüllung des Arbeitsauftrages/„Lösung“ der Aufgabe
- Erzielung der gewünschten Wirkung/Endergebnis
- Bewältigung des vorgegebenen Formates und Einsatz der bildnerischen Mittel
- Lösung des Themas/Ideenreichtum/Originalität
- Bemühen um bildnerische Lösungen/Komplexität (sehr bemüht, mäßiger Einsatz oder nur möglichst schnelle Bewältigung des Themas)

ad 2) Mitarbeit im Unterricht:

Die Bedeutung des Faches liegt besonders im „Stärken von Selbsttätigkeit und Eigenverantwortung“, wonach das Einbringen von eigenen Schwerpunkten und Fragestellungen in den Unterricht ebenfalls zur Feststellung der Mitarbeit einer Schülerin/eines Schülers herangezogen wird.

Kriterien zur Gesamtbeurteilung

- Mitarbeit (Teilnahme an Diskussionen, Klassengespräche, Einbringung von eigenen Ideen und Vorschlägen zur Lösung von Aufgaben, ...)
- Mündliche und schriftliche Leistungen im theoretischen Teil (Referate, selbstständiges Zusammenfassen von Stoffbereichen, Werk-, Kunstbetrachtungen, Auseinandersetzung mit bildender Kunst (Museen, Galerien, Medien,...))
- Mitarbeit beim Her- und Wegräumen von Arbeiten, Material / Herstellung von Ordnung
- Praktische Leistungsfeststellungen (z. B. auch Führung eines Skizzen tagebuches; eigene, vom Unterricht unabhängig hergestellte praktische Arbeiten; individuelle Stilfindung und -entwicklung; Führung und Gestaltung der Mappe für die praktischen Arbeiten - Präsentation
- Projektarbeiten (Einbringung und Engagement, Arbeit im Team, ...)
- Spezifische Einstellung nicht nur zum Fach, sondern auch zur Kunst allgemein (Persönlichkeitsstruktur) - Kunst als Lebensgefühl, ...
- Mitbringen und Instandhalten der notwendigen Mittel und Materialien
- Aktive Beteiligung am Unterricht

Biologie

- Schriftliche Wiederholungen
- Stundenwiederholungen
- Heftführung
- Mitarbeit im Unterricht
- Vollständigkeit der Arbeitsmaterialien (Heft, Buch, mitgebrachtes Anschauungsmaterial....)

Chemie

Mitarbeit

- Beteiligung an gemeinsamen Wiederholungen und Klassengesprächen
- Mitarbeit bei der Erarbeitung neuer Stoffgebiete
- Erkennen von logischen Zusammenhängen des Stoffs und Herstellen von Querverbindungen zu anderen Fächern
- Beteiligung bei der Durchführung einfacher Schülerversuche
- Sorgfalt im Umgang mit den bereitgestellten Versuchsgescherten und -materialien
- Arbeitshaltung und Arbeitseffizienz in unterschiedlichen Sozialformen (Partner-, Gruppen-, Projektarbeit)
- Sammeln von Materialien und Informationen, die den Unterrichtsstoff ergänzen
- Kurzreferate, Präsentationen (nicht in jedem Semester)

Wiederholungen

- mündliche Wiederholungen über den Stoff der letzten Unterrichtsstunden
- 2-3 schriftliche Wiederholungen pro Semester (max. 30 min)

Heftführung

- Sorgfalt bei der Gestaltung des Hefts
- Vollständigkeit

Deutsch

Schriftliche Leistungen:

- 4 Schularbeiten pro Jahr
- Verfassen und Überarbeiten von Texten Aufbau und Themenbehandlung Ausdruck und Sprachrichtigkeit Rechtschreibung
- Rechtschreibtraining, spezifische Rechtschreibübungen, Diktate
- Kenntnisse und Anwendung grammatischer Strukturen
- Hausübungen, Heftführung termingerechte Abgabe, sorgfältige, genaue, vollständige und selbständige Ausführung der Hausübung und Verbesserung

Mündliche Leistungen:

- Mündliche Mitarbeit Unterrichtsverhalten, Beiträge zum Unterricht, freies Sprechen, Beteiligung an Klassengesprächen und Diskussionen in der Standardsprache
- Lesen Vorbereitetes und nicht vorbereitetes sinnerfassendes Lesen, Klassenlesestoff, freier Lesestoff
- Textvortrag (freies Rezitieren – Gedichte)
- Präsentation von individuellen Arbeiten – Referate, Buchvorstellungen u. ä.

Mündliche Hausübungen (z.B. Grammatik, Lesehausübungen) können in den darauf folgenden Stunden auch schriftlich überprüft werden. Schriftliche Arbeiten und Schularbeitsstoffe müssen von den Erziehungsberechtigten unterschrieben werden. Versäumte Schulübungen müssen nachgeholt werden. Hausübungen, die nicht termingerecht erledigt werden, müssen nachgeholt werden.

Englisch

Schriftliche Leistungen:

- 4 Schularbeiten pro Schuljahr
- Überprüfungen der Units (Kapitel) inklusive Vokabel in den Bereichen (Writing, Reading, Listening)
- Portfolios über englische Bücher oder Sachthemen (siehe Referate)
- Hausübungen: termingerechte Abgabe, sorgfältige, genaue, vollständige und selbständige Ausführung der Hausübungen und Verbesserungen, Form der Hausübungen-leserliches Schriftbild, Cyber-Homeworks (Internet erforderlich).
- Vollständige und richtig geordnete Grammatikmappe
- Vokabel einschreiben heißt automatisch auch Vokabel lernen

Mündliche Leistungen:

- Referate über englische Bücher oder Sachthemen (Bereich Speaking)
- Häufigkeit, Qualität, Eigenständigkeit von mündlichen Beiträgen = Mitarbeit, freies Sprechen
- zusätzliche und freiwillige Beiträge am Unterricht, Beteiligung an Projekten, eigene Ideen einbringen, Präsentation von individuellen Arbeiten
- Grundsätzlich wird im Unterricht Englisch gesprochen
- Sinnerfassendes Lesen, Klassenlektüren
- Bemühen beim Erfassen von Lerninhalten und Interesse signalisieren
- Mündliche Hausübungen können in den darauf folgenden Stunden auch schriftlich überprüft werden (z. B. Vokabel)
- Zuhören können, andere ausreden lassen, Zusammenarbeit bei Gruppen- und Partnerarbeiten sowie Diskussionen (soziale Kompetenz)

Organisatorisches:

- Vollständigkeit der Unterrichtsmaterialien, die auch am Beginn der Englischstunde am Platz liegen.
- Wenn Bücher und Hefte fehlen, müssen die erarbeiteten Lerninhalte nachgeholt werden.
- Schriftliche Arbeiten und Schularbeitsstoffe müssen von den Erziehungsberechtigten unterschrieben werden.
- Versäumte Schulübungen müssen nachgeholt werden.
- Hausübungen, die nicht termingerecht erledigt werden, müssen nachgeholt werden.
- Fehlende oder/bzw. unvollständige Hausübungen sind ein wesentliches Beurteilungskriterium

Positive Noten auf Schularbeiten (geringe Anzahl) bedeuten nicht automatisch eine positive Gesamtbeurteilung. Andererseits können negative Leistungen bei Schularbeiten durch vermehrten Einsatz in den anderen Bereichen ausgeglichen.

Geografie

Mitarbeit

- Beteiligung an gemeinsamen Wiederholungen und Klassengesprächen
- Mitarbeit bei der Erarbeitung neuer Stoffgebiete
- Erkennen von logischen Zusammenhängen des Stoffs und Herstellen von Querverbindungen zu anderen Fächern
- Arbeitshaltung und Arbeitseffizienz in unterschiedlichen Sozialformen (Partner-, Gruppen-, Projektarbeit)
- Sammeln von Materialien und Informationen, die den Unterrichtsstoff ergänzen
- Zusammenfassen und Kommentieren aktueller Ereignisse
- richtiger Umgang mit Karten (topografische und thematische Karten, Wirtschaftskarten, Pläne, ...)
- Interpretation von Statistiken und Grafiken
- Kurzreferate, Präsentationen (nicht in jedem Semester)

Wiederholungen

- mündliche Wiederholungen über den Stoff der letzten Unterrichtsstunden
- 2-3 schriftliche Wiederholungen pro Semester (max. 30 min)

Heftführung

- Sorgfalt bei der Gestaltung des Hefts
- Vollständigkeit
- eigenständiges Beifügen zum Thema passender Beiträge (Bilder, Karten, Grafiken ...)

Geschichte und Politische Bildung (GPB)

schriftliche **Überprüfungen** (Tests), mündliche Prüfungen, mündliche Übungen (Referate)

Mitarbeit der Schüler im Unterricht:

- Leistungen im Zusammenhang mit der Sicherung des Unterrichtsertrages einschließlich der Bearbeitung von Hausübungen (Heftführung, Arbeitsblätter),
- Leistungen bei der Erarbeitung neuer Lehrstoffe,
- Leistungen im Zusammenhang mit dem Erfassen und Verstehen von unterrichtlichen Sachverhalten,
- Leistungen im Zusammenhang mit der Fähigkeit, Erarbeitetes richtig einzuordnen und anzuwenden,
- Leistungen, die der Schüler in Alleinarbeit erbringt und Leistungen in der Gruppen- und Partnerarbeit.

Mathematik

Schularbeiten

Schularbeiten haben großes Gewicht, da sie sowohl vom Lehrstoff als auch von der Arbeitszeit her zu den umfangreichsten Leistungsfeststellungen zählen. Überdies sind die Schüler und Schülerinnen bei der Bewältigung der Aufgaben auf sich allein gestellt. Beurteilt werden gedankliche Richtigkeit, sachliche bzw. rechnerische Richtigkeit, Genauigkeit, Ordnung und Übersichtlichkeit der Darstellung. Üblicherweise werden zwei Schularbeiten pro Semester abgehalten.

Prüfungen

Eine Prüfung wird nur angesetzt, wenn sie zur Notenfindung unbedingt notwendig ist oder wenn sie vom Schüler bzw. der Schülerin gewünscht wird.

Mitarbeit

Die Mitarbeit umfasst den Gesamtbereich des Unterrichts. Die Feststellung der Mitarbeit betrifft alle Leistungen im Unterricht sowie die Hausübungen. Dies umfasst nicht nur die Beantwortung von Fragen oder Stoffwiederholungen, sondern beispielsweise auch die Führung des Schulübungsheftes, die Lösung einer Aufgabe im Rahmen von Gruppenarbeit oder an der Tafel. In die Feststellung der Mitarbeit werden also nicht nur die mündlichen, sondern auch die schriftlichen, graphischen und praktischen Leistungen einbezogen. Zur Sicherung des Unterrichtsertrages dienen auch regelmäßig schriftliche Übungen zur Wiederholung des gelernten Stoffes sowie Hausübungen. Dass Hausübungen gemacht werden, wird vorausgesetzt.

Als Beispiele für Formen der Mitarbeit kommen in Mathematik in Betracht:

- Mündliche Leistungen (Wiederholen des Stoffes, Bankfragen, Rechnen an der Tafel, Gewissenhaftigkeit bei Hausübungen, Präsentation von Hausübungen)
- schriftliche Leistungen (Beispiele in Schulbüchern, Heftführung, Lernzielkontrollen)
- Leistungen bei der Erarbeitung neuer Lehrstoffe (Auffassungsgabe, Verständnis, Lösungskompetenz)
- Leistungen im Zusammenhang mit dem vernetzten Erfassen und Verstehen von mathematischen Sachverhalten sowie mit der Fähigkeit, Erarbeitetes richtig einzuordnen und anzuwenden.

Musikerziehung

Die Leistungsbeurteilung setzt sich zusammen aus:

Beurteilung des musikalischen Handelns

Folgende Kriterien spielen bei der Beurteilung des musikalischen Handelns eine Rolle:

- Singen und Musizieren
- Tanzen und Bewegen
- Hören und Erfassen
- Bearbeiten und Gestalten
- Improvisieren und Erfinden
- Informieren und Reflektieren
- Lesen und Notieren
- Musizieren und Anleiten

Mitarbeit im Unterricht

Folgende Kriterien spielen bei der Mitarbeit im Unterricht eine Rolle:

Vorhandensein der benötigten Unterrichtsmaterialien, gewissenhaftes Führen der vollständigen Arbeitsmappe

Arbeitsprozesse und Projekte in der Gruppe miteinander planen und durchführen, so zu einem gemeinsamen Gruppenziel gelangen und sich gegebenenfalls präsentieren

- Sich an vereinbarte Regeln halten und an der gemeinsamen Entwicklung von Regeln mitwirken
- Führung, Ein- und Unterordnung erleben
- Einander zuhören
- Den Musikgeschmack anderer akzeptieren
- Mit Konflikten in der Gruppe konstruktiv umgehen und Lösungen vorschlagen
- Ausdauer, Genauigkeit, Konzentration und Selbstdisziplin

Mündliche und schriftliche Leistungsfeststellungen

Folgende Kriterien spielen bei den mündlichen und schriftlichen Leistungsfeststellungen eine Rolle:

a) Mündlich: Referate, Stundenwiederholungen

b) Schriftlich: Tests, selbstständiges Zusammenfassen von Stoffbereichen

Physik

Mitarbeit

- Beteiligung an gemeinsamen Wiederholungen und Klassengesprächen
- Mitarbeit bei der Erarbeitung neuer Stoffgebiete
- Erkennen von logischen Zusammenhängen des Stoffs und Herstellen von Querverbindungen zu anderen Fächern
- Beteiligung bei der Durchführung einfacher Schülerversuche
- Sorgfalt im Umgang mit den bereitgestellten Versuchsgeschäften und -materialien
- Arbeitshaltung und Arbeitseffizienz in unterschiedlichen Sozialformen (Partner-, Gruppen-, Projektarbeit)
- Sammeln von Materialien und Informationen, die den Unterrichtsstoff ergänzen
- Kurzreferate, Präsentationen (nicht in jedem Semester)

Wiederholungen

- mündliche Wiederholungen über den Stoff der letzten Unterrichtsstunden
- 2-3 schriftliche Wiederholungen pro Semester (max. 30 min)

Heftführung

- Sorgfalt bei der Gestaltung des Hefts
- Vollständigkeit

Religion (r.k.)

Mitarbeit

- Beteiligung an der Erarbeitung neuer Stoffgebiete • Aktive Teilnahme an gemeinsamen Übungen und Aktivitäten
- Beteiligung an Diskussionen
- Arbeitshaltung und Arbeitseffizienz in unterschiedlichen Sozialformen (Partner-, Gruppen-, und Projektarbeit)

Wiederholung

- Mündliche Wiederholung über den Stoff der letzten Unterrichtsstunde
- 1 (max. 2) schriftliche Wiederholung(en) pro Semester über abgeschlossene Stoffgebiete

Heftführung

- Vollständigkeit
- Sorgfalt und Kreativität bei der Gestaltung des Heftes

Spezialaufgaben

- Sammeln von Materialien und Informationen, die den Unterrichtsstoff ergänzen
- Stundeneinstieg und Referat in der 4. Klasse

Technisches Werken

Arbeitshaltung

- Arbeitsorganisation
- Genauigkeit, Selbständigkeit, Eigeninitiative, Kreativität und Ausdauer bei der Arbeit
- Umgang mit Geräten , Werkzeug und Material
- Teamfähigkeit (Bereitschaft zu helfen, Zusammenräumen, etc.)

Werkstück

Ausführung des fertigen Werkstücks hinsichtlich Lernzielanforderung, Genauigkeit, Funktion sowie ev. optische Gestaltung und Kreativität